

abta Lounge: In der Luft, auf der Erde und zu Wasser

Interessantes und Aktuelles für Geschäftsreisemanager „in der Luft, auf der Erde und (erstmal) auch zu Wasser“ standen im Fokus der letzten abta Business Travel Lounge dieses Jahres im Vienna Marriott Hotel am Parkring.



Dr. Wolfgang Jäger begeisterte mit seinem Vortrag die abta-Mitglieder



Unter dem Motto „Alles im Blick“ informierten Manfred Jägersberger (Caravelle Seereisen) über MICE auf dem Schiff“, Karol Nieciecki über LOT - Polish Airlines und Michael Pagger (AVIS) über Produktneuheiten und gesetzliche Neuerungen. Besonderen Beifall des wieder zahlreich erschienenen Fachpublikums erntete MCCM-Geschäftsführer Dr. Wolfgang Jäger mit seinem lockeren Vortrag „Der gläserne Mensch – Emotional Profiling im betrieblichen Alltag. Ein Blick genügt und ich weiß wer Du bist“.

Die Menschen sagen nicht, was sie denken

Das rasche Erkennen der Gedanken und Emotionen von Gesprächspartnern ist im Geschäftsleben zu einem wertvollen Hilfsmittel geworden. Unter mehrmaliger Einbindung des sichtlich beeindruckten Publikums präsentierte der Werbe-, Wirtschafts- und Arbeitspsychologe Dr. Wolfgang Jäger etliche bemerkenswerte Tricks und Erkenntnisse seiner Zunft. „Die Menschen sagen nicht, was sie wirklich denken. Deshalb ist die Körpersprache so wichtig“, hielt Jäger einleitend fest.

Durch „Profiling“ gelinge es, die Wahrnehmung zu schärfen („das Zauberwort heißt Achtsamkeit“) und sonst unbeachtete Signale wahrzunehmen, so Jäger. Allerdings brauche dies Übung und Erfahrung. „Proxemik“ (wie verhalten sich Menschen im Raum, das Spiel von Nähe und Distanz), „Mimik und Gestik“ sowie die verräterischen „Micro Expressions“, die aus dem Unterbewusstsein kommen und sich daher nicht steuern lassen, seien dabei wichtige Elemente.

Die Anwendungsgebiete im betrieblichen Alltag reichen laut Jäger von wichtigen Verhandlungen, Recruiting und Gruppendynamik (zum Beispiel Deeskalation von Konflikten oder Mobbing) bis zu Kundenservice, dem betrieblichen Gesundheitswesen und der Softskill-Entwicklung. Auch zur Unterstützung im juristischen Umfeld – etwa bei betrieblicher Kriminalität, Zeugenvernehmungen oder der Zeugenvorbereitung für Gerichtsverfahren) sowie zur generellen Informationsgewinnung und Profilerstellung finden die von „Magier“ Jäger vorgestellten Techniken zunehmend Anwendung. (Dr. Elisabeth Zöckl)